LIVE-ONLINE-SEMINARREIHE: E-RECHNUNG 2025 IN DER PRAXIS - DAS ENDE DER PAPIERRECHNUNG? (6 X 1,5 H)

TERMINE
Donnerstag, 07.11.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag, 21.11.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag, 28.11.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag, 05.12.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag, 12.12.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag, 19.12.2024, 09:00 - 10:30 Uhr

ORT
Online

REFERENT
Stefan Dickmann, Dipl.-Finanzwirt (FH), Steuerberater

TEILNEHMERGEBÜHR
Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 490,00**
zzgl. 19% USt (€ 93,10) = insgesamt € 583,10.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 735,00**
zzgl. 19% USt (€ 139,65) = insgesamt € 874,65.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

LIVE-ONLINE-SEMINARREIHE: E-RECHNUNG 2025 IN DER PRAXIS - DAS ENDE DER PAPIERRECHNUNG? (6 X 1,5 H)

Nun ist es also soweit. Der Rechnungsversand in Deutschland steht vor einer revolutionären Veränderung, die das Rechnungswesen in Europa nachhaltig prägen wird. Ab dem Jahr 2025 macht der Gesetzgeber ernst und führt mit dem Wachstumschancengesetz Regelungen zur E-Rechnung ein.

Bereits am 08.12.2022 präsentierte die EU-Kommission hierzu ihre bahnbrechende Initiative VIDA (VAT in the Digital Age - Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter). Diese Reform der Mehrwertsteuer-System-Richtlinie (MwStSystRL) zielte darauf ab, die Deklaration und Erhebung der Mehrwertsteuer innerhalbder EU effizienter und digitaler zu gestalten.

Ein zentraler Bestandteil dieser Initiative ist die Einführung verpflichtender elektronischer Rechnungen ab dem 01.01.2028. Die Definition der E-Rechnung wurde entsprechend angepasst. Demnach werden nur Rechnungen, die der Norm CEN 16931 (in Deutschland als XRechnung bekannt) entsprechen, künftig als E-Rechnungen anerkannt. Formate wie XRechnung und ZUGFeRD bleiben weiterhin gültig, während für eine Übergangszeit auch Papier- und PDF-Rechnungen akzeptiert werden.

Beachte:
Kurzfristig besteht trotz Übergangszeit bis 2028 dennoch Handlungsbedarf bei den Unternehmen, da ab dem 01.01.2025 alle Unternehmen in Deutschland in der Lage sein müssen B2B-Rechnungen elektronisch anzunehmen.

Durch die nun eingeführte qualifizierte E-Rechnung wird die Digitalisierung demnach weiter an Fahrt aufnehmen und die Unternehmen vor einige Herausforderungen stellen. Dabei werden vielfältige Fragen auf

die Kanzleien und ihre Mitarbeiter zukommen.

Unser Webinar-Paket bietet Ihnen daher umfassendes Wissen rund um das Thema E-Rechnung. Von den Grundlagen und aktuellen gesetzlichen Anforderungen im B2B- und B2C-Bereich, über die neuen Standards ZUGFeRD und XRechnung (B2G), bis hin zu Umsetzungswissen für die Praxis. Die Teilnehmer-/innen des Seminars sind somit auf die kommenden Herausforderungen der E-Rechnung optimal vorbereitet.

Hinweis:
Der Referent ist Inhaber einer DATEV-Kanzlei und wird die praktischen Beispiele ausschließlich anhand von DATEV-Programmen vorstellen.

Die Seminarreihe besteht aus 6 Terminen, die nicht personengebunden sind. Über die gebuchten Plätze kann frei verfügt werden.

Die Seminarreihe wird nach dem ersten Termin abgerechnet.

Themenübersicht

1. Termin (Do, 07.11.2024): **Gesetzliche Neuerungen 2024**

2. Termin (Do, 21.11.2024: **Anforderungen an die E-Rechnung**

3. Termin (Do, 28.11.2024): **Formate einer E-Rechnung**

4. Termin (Do, 05.12.2024): **Umsetzung der E-Rechnung in der Kanzleipraxis (DATEV)**

5. Termin (Do, 12.12.2024): **Der Eingangsprozess beim Mandanten (DATEV)**

6. Termin (Do, 19.12.2024): **Digitaler Rechnungsausgang in der Kanzlei und beim Mandanten (DATEV)**

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 7 Tage vor Beginn des ersten Termins des Abonnements zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen. Die Gebühr wird nach der ersten Veranstaltung in Rechnung gestellt.